

Antifa Saar / Projekt AK

c/o Verein für kommunikatives Leben und Wohnen e.V. - Postfach 103207
66032 Saarbrücken

"Alter Feuerdrachen" besucht Stadtratssitzung! Polizei räumte den Saal!

Ca. 60 AktivistInnen und UnterstützerInnen des links-alternativen Politik- und Kulturprojektes "Alte Feuerwache" besuchten heute die Saarbrücker Stadtratssitzung und protestierten gegen den geplanten Rauswurf des Trägervereins "Alter Feuerdrache e.V." aus der Alten Feuerwache. Mit Transparenten, Flugblättern, Parolen und Trillerpfeifen wurde den Anwesenden deutlich gemacht, dass der geplante Beschluss, das "Projekt Alte Feuerwache" zu kommerzialisieren, von zahlreichen Gruppen und Organisationen nicht akzeptiert wird. Ein massives Polizeiaufgebot räumte nach Androhung von Prügel den Saal. Die zu diesem Zeitpunkt durchgeführten Verhandlungen zwischen SprecherInnen der Alten Feuerwache und Kajo Breuer sowie den Fraktionsvorsitzenden aller Parteien wurden durch den Polizeieinsatz beendet. Die Stadt muss sich in Zukunft auf vehementen Widerstand gefasst machen.

Bereits auf der vergangenen Freitag statt gefundenen Vollversammlung der Alten Feuerwache wurden erste Aktionen und Maßnahmen für den weiteren Erhalt der Feuerwache, als politisch, soziales und kulturelles Zentrum getroffen. Für viele ist die Alte Feuerwache nicht mehr aus ihrem Alltag wegzudenken. Auch deshalb werden wir dem geplanten Rauswurf aus der Alten Feuerwache entgegen treten, da er uns auf vielfältige Weise betrifft. Es geht darum politische Entscheidungen, die allein der ökonomischen Verwertbarkeitslogik geschuldet sind, nicht ständig und immer öfter ohnmächtig hinzunehmen. Wir werden nicht hinnehmen, dass sich die Logik des Marktes gegenüber der Idee einer menschenwürdigen Gesellschaft verewigt. Das Vorhaben, die Alte Feuerwache als soziales Zentrum, samt ihrer 20-jährigen Geschichte als zentraler Bestandteil selbstorganisierter und unkommerzieller Politik und Kulturarbeit im Saarland, zu zerschlagen, passt genau in den derzeitigen neoliberalen Mainstream. Mit rasantem Tempo werden Beschlüsse gefasst, wie Krankenhausbetten zu streichen, Löhne zu kürzen, Arbeitslose zu schikanieren, Flüchtlinge abzuschieben oder die medizinische Grundversorgung einzuschränken. Globale Verelendungsprozesse sind auch in ihrer Entwicklung auf lokalen Ebenen immer deutlicher zu spüren. Die Auseinandersetzungen um das Drogenhilfezentrum, die repressiven Maßnahmen gegen Punks und Obdachlose in der Saarbrücker Innenstadt oder die Umstrukturierung des Nauwieser Viertels machen deutlich, welche Logik sich in der derzeitigen "Stadtentwicklung" durchsetzt. Auch die Alte Feuerwache sowie die darin wirkenden Menschen passen nicht in das Konzept einer marktkonformen und profitorientierten Landeshauptstadt Saarbrücken. Dieser Logik erteilen wir jedoch eine klare Absage.

Alte Feuerwache bleibt!

Dem Verein "Alter Feuerdrachen e.V." gehören an: Kurdischer Kulturverein, Deutsche Friedensgesellschaft/Vereinigte Kriegsdienstverweigerer (DFG-VK), Deutsch-Latinoamerikanische Gesellschaft (DeLaGe), Antifa Saar, Kommando Luftschloss, u.a